

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Hans Josef Tscharke

Vorsitzender

Herr Manuel Dröhne

Für Herrn Kösling

Herr Wolfgang Große Brömer

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Herr Jörg Bischoff

Frau Sonja Bongers

Herr Hubert Cordes

Herr Manfred Flore

Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck

Für Herrn Zimkeit

Herr Bülent Sahin

Frau Christa Müthing

Herr Holger Ingendoh

Herr Eugen Lenz

Herr Dirk Rubin

Herr Saadettin Tüzün

Herr Matthias Wissing

Herr Andreas Blanke

Herr Norbert Axt

Für Frau Gödderz

Herr Dr. Martin Goeke

Herr Yusuf Karacelik

Herr Peter Bruckhoff

Herr Albert Karschti

Herr Hans-Otto Runkler

Abwesende

Herr Klaus Kösling

Entschuldigt

Herr Stefan Zimkeit

Entschuldigt

Frau Sandra Gödderz

Entschuldigt

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Schranz	
Herr Dezernent Jürgen Schmidt	Dezernat 0
Herr Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull	Dezernat 2
Frau Beigeordnete Elke Münich	Dezernat 3
Frau Beigeordnete Sabine Lauxen	Dezernat 4
Frau Britta Costeck	Gleichstellungsbeauftragte
Herr Ingenerf	Bereich 0-7
Frau Andrea Stöhr	Bereich 1-1
Herr Frank Wissing	Bereich 1-1
Herr Achim Kawicki	Bereich 4-1
Herr Bodo Nößler	Bereich 4-1
Herr Jan Nienhuysen	als Schriftführer Bereich 4-1
Herr Thomas Willecke	Bereich 9-5
Frau Sandra Kocks	Dezernat 1
Frau Tanja Januschewski	Dezernat 0

Außerdem

Herr Joachim Bäumer	SPD-Fraktionsgeschäftsführer
Herr Frank Lamers	CDU-Fraktionsgeschäftsführer
Herr Armin Röpell	Geschäftsführer Fraktion DIE GRÜNEN
Frau Andrea-Cora Walther	Bürgerliste Oberhausen-Gruppe
Herr Spiecker	ASO
Frau Schultz-Freihoff	ASO
Herr Dennis Lotz	SPD-Fraktion

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Vorsitzender Tscharke eröffnet die 18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle Mitglieder, sowie die Vertreter der Medien, sehr herzlich.

Anwesend zu Beginn der Sitzung sind 23 Mitglieder.

Der TOP 4.5.3 „1.-3. Veränderungsnachweisung zum Entwurf des Haushaltes 2017“ (Vorlage B/2064) wird um die als Tischvorlage verteilte fünfte Veränderungsnachweisung ergänzt.

Die Einladung mit folgenden Vorlagen sind den Ausschussmitgliedern am 31.10.2016 form- und fristgerecht zugeleitet worden:

B/1963
B/1959
B/2064
B/2065
B/2059
B/2062
B/2012
B/2014
B/2020
B/2035
B/2039
B/1982
B/2004
B/1999
B/1960
A/2055
B/2061
B/1971
B/2066
B/2015
B/2024
B/2025
B/2031
B/2034

Folgende Vorlage haben die Ausschussmitglieder separat erhalten:
B/2003

Am 03.11.2016 haben die Ausschussmitglieder die 1. Nachtragstagesordnung erhalten. Darauf ist aufgrund der Haushaltsberatung die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte geändert worden.

Nachträglich eingegangen sind unter Nichteinhaltung der 7 Tagesfrist für den öffentlichen Teil drei Anträge der Bürgerliste Oberhausen mit den Drucksache-Nummern A/2083, A/2084 und A/2085, die den Ausschussmitgliedern am 03.11.2016 übermittelt worden sind. Herr Vorsitzender Tscharke schlägt vor, die ersten beiden Anträge ausnahmsweise unter TOP 2.4 und 2.6 zu behandeln. Bei dem Antrag zur Prüfung eines Standortes für den Bereich Statistik und Wahlen handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung, das in die Organisa-
SI/16/1050

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

tionshoheit des Oberbürgermeisters und nicht des Rates fällt. Damit ist der Antrag formal unzulässig. In der Sitzung des Hauptausschusses am 07.11.2016 hat der Oberbürgermeister den Antrag in Abstimmung mit dem Antragsteller von der Tagesordnung genommen und auf seine Ausführungen verwiesen, die er in der anschließenden Sitzung des Ältestenrates vortragen wird. Die Bürgerliste Oberhausen-Gruppe zieht den Antrag daraufhin zurück.

Außerdem enthält die 1. Nachtragstagesordnung im öffentlichen Teil folgende neue Punkte:

- TOP 3.4 „Erläuterungen zum interfraktionellen Antrag im Kulturausschuss am 25.10.2016: Erhöhung der Ansätze für Soziokulturelle Zentren und Freie Kulturarbeit“ (Vorlage M/2088)
- TOP 4.20 „Weiterentwicklung Stadion Niederrhein“ (Vorlage B/2080)

Folgende Vorlage stand fälschlicherweise auf der Tagesordnung und ist entfernt worden: B/2021 (ehemals TOP 2.15 im öffentlichen Teil)

Folgende Vorlagen haben die Ausschussmitglieder am 03.11.2016 erhalten:

A/2083
A/2084
A/2085
M/2073
M/2038
M/2050
B/2063
B/2052
B/2075
B/2053
M/2040
M/2054
B/2037

Folgende Vorlage haben die Ausschussmitglieder am 03.11.2016 bzw. im Vorfeld für den Hauptausschuss erhalten:
B/1992

Der TOP 4.16 „Die Offene Ganztagschule im Primarbereich (OGS) - Rahmenkonzept für Oberhausen –“, (Vorlage B/2022) des öffentlichen Teils ist von der Verwaltung zurückgezogen worden.

Der TOP 3.8 „Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung Deckenerneuerung Dorstener Straße von Musfeldstraße bis Elpenbachstraße“ (Vorlage B/2057) des nichtöffentlichen Teils ist von der Verwaltung zurückgezogen worden.

Folgende Vorlage haben die Ausschussmitglieder am 04.11.2016 erhalten:
B/2078

Am 07.11.2016 sind folgende Anträge der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe im Rahmen der 2./3. Nachtragstagesordnung auf die Tagesordnung des öffentlichen Teils gesetzt worden:

- TOP 2.7: Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 14 Umweltschutz

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- TOP 2.8: Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 10, Bauberatung, Gebüh-
renerhebung
- TOP 2.9: Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 01, 02, und andere Pro-
dukte; Aufstellung von Stationären Geschwindigkeitsmessanlagen auf den Autobahnen
A2, A3, A 40 und A 42
- TOP 2.10: Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 7 Gesundheit
- TOP 2.11: Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 01 und weitere Produk-
te, Zusammenführung der Verwaltung im Technischen Rathaus

Die Vorlage B/2080 (TOP 4.19 „Weiterentwicklung Stadion Niederrhein“) ist durch Vorlage
B/2093 ersetzt worden.

Folgende Vorlagen haben die Ausschussmitglieder am 07.11.2016 erhalten:

M/2088

B/2056

B/2093

Die Vorlage A/2029 zu TOP 2.1 ist durch den interfraktionellen Antrag A/2094 ersetzt worden.

Außerdem wurden 16 Anträge der CDU-Fraktion, zwei Anträge der Koalition sowie ein weiterer
Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe der in Form der 4, 5. und 6. Nachtragstagesord-
nung hinzugefügt.

Es gibt keine Anregungen oder Einwendungen zur Nachtragstagesordnung.

Auch gegen die Niederschrift der 16.Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom
20.06.2016 gibt es keine Einwendungen.

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Kennntnisnahmen
 - 1.1 Vision 2030+ / Zukunftsstadt Oberhausen
Einrichtung einer zusätzlichen zeitlich befristeten Teilzeitstelle und deren externe Be-
setzung
Vorlage: B/16/1963-01
 - 1.2 Sophie-Scholl-Gymnasium

hier: Errichtung eines Schachtbauwerkes und Schutzmaßnahmen zur Verhinderung
zukünftiger Starkregenschäden
Vorlage: B/16/1959-01
- 2 Anträge
 - 2.1 Interfraktioneller Antrag zum Haushalt
Hier: Mittelbereitsstellung für die Gleichstellungsarbeit des Gleichstellungsausschusses
Vorlage: A/16/2094-01
 - 2.2 Mittelbereitstellung für die Einstellung von Alltagsbegleitungen für Geflüchtete.
Vorlage: A/16/2055-01
 - 2.3 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Vermietung von Wohnraum
 - 2.4 Antrag der Bürgerliste Oberhausen zur Einrichtung von einer Vollzeitplanstelle im
Fachbereich 0-3 / Stadtteilbibliothek Schmachtfendorf und deren Besetzung durch ex-
terne Einstellung.
Vorlage: A/16/2083-01
 - 2.5 Antrag der Bürgerliste
Prüfauftrag an die Verwaltung einen geeigneten Standort für das Amt für Wahlen und
Statistik zu finden.
Vorlage: A/16/2085-01

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.6 Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Prüfauftrag an die Verwaltung einen geeigneten Standort für die KTE Oberhausen-Mitte zu finden und das Gebäude der ehemaligen St. Martin Schule zu erhalten und als Verwaltungsstandort zu nutzen.
Vorlage: A/16/2084-01
- 2.7 Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 14 Umweltschutz
- 2.8 Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 10, Bauberatung, Gebührenerhebung
- 2.9 Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 01, 02, und andere Produkte; Aufstellung von Stationären Geschwindigkeitsmessanlagen auf den Autobahnen A2, A3, A40 und A 42
- 2.10 Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 7 Gesundheit
- 2.11 Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 01 und weitere Produkte, Zusammenführung der Verwaltung im Technischen Rathaus
- 2.12 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Einführung einer langfristigen Indexierung der städtischen Gebühren.
Vorlage: A/16/2096-01
- 2.13 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Anpassung der Mietobergrenzen (Referenzmiete bzw. Brutto-Kaltniete)
Vorlage: A/16/2097-01
- 2.14 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Intensivierung der Kontrollen der Nebenkosten-/Betriebskostenabrechnungen beim Jobcenter.
Vorlage: A/16/2098-01
- 2.15 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Optimierung der Anlagenbuchhaltung
Vorlage: A/16/2099-01

Stadt	08.11.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.16 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zum Outsourcing der städtischen Wald- und Forstbewirtschaftung bzw. zur Übergabe an den Regionalverband Ruhr (RVR).
Vorlage: A/16/2100-01
- 2.17 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Anpassung der Stellplatzablösesatzung.
Vorlage: A/16/2101-01
- 2.18 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Prüfung von möglichen Erstattungen nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG).
Vorlage: A/16/2102-01
- 2.19 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung eines dauerhaften Teams „Strategisches Controlling“ im Dezernat 1 – Bereich 1-1 Finanzen.
Vorlage: A/16/2103-01
- 2.20 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Verbesserung des Energiemanagements für städtische Gebäude.
Vorlage: A/16/2104-01
- 2.21 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Abschaffung der Papierform für interne Stellenausschreibungen.
Vorlage: A/16/2105-01
- 2.22 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Neueinstellung von fünf Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern im Kommunalen Ordnungsdienst und für eine damit einhergehende neue Maßnahme im HSP 2017.
Vorlage: A/16/2106-01
- 2.23 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur lfd. Nr. 272 des Haushaltssanierungsplanes 2017 und zur Anpassung der entsprechenden Konsolidierungsreihe.
Vorlage: A/16/2107-01

Stadt	08.11.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.24 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Erweiterung der Maßnahme Nr. 40/41A des HSP 2017
durch Installation von Rotlichtüberwachungsanlagen.
Vorlage: A/16/2108-01
- 2.25 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur HSP-Maßnahme Nr. 114 – Kürzung der Zu-
schüsse an Vereine.
Vorlage: A/16/2109-01
- 2.26 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Wiedereinführung der Maßnahme Nr. 6A des Haus-
haltssanierungsplanes und zur Überarbeitung der Hundesteuersatzung.
Vorlage: A/16/2110-01
- 2.27 Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Prüfung von Vermarktungsoptionen der städtischen Ho-
mepage.
Vorlage: A/16/2111-01
- 2.28 Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat zur
Vorlage B/16/2056-01:
Satzung der Stadt Oberhausen über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der
Offenen Ganztagschule im Primarbereich
Vorlage: A/16/2115-01
- 2.29 Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und FDP im Rat zum
Haushaltssanierungsplan
Vorlage: A/16/2117-01
- 2.30 Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Änderungsantrag; Anlage 2. Gewerbe-
steuer nach dem Ertrag; alt: 550 v.H.; neu: 545 v.H.
- 3 Berichte
- 3.1 Kassenbericht für die Zeit bis zum 30.11.2016
Vorlage: M/16/2073-01
- 3.2 Personal- und Organisationsbericht 3. Quartal 2016
Vorlage: M/16/2038-01

Stadt	08.11.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

3.3 Beteiligungsbericht 2015
Vorlage: M/16/2050-01

3.4 Erläuterungen zum interfraktionellen Antrag im Kulturausschuss am 25.10.2016:
Erhöhung der Ansätze für Soziokulturelle Zentren und Freie Kulturarbeit
Vorlage: M/16/2088-01

4 Vorberatungen

4.1 Erlass einer neuen Hebesatz-Satzung für die Festsetzung der Grundsteuer und der
Gewerbesteuer.
Vorlage: B/16/2059-01

4.2 Erlass der 4. Änderungssatzung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: B/16/2062-01

4.3 Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes
in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)

hier: Geplante Maßnahmen 2017
Vorlage: B/16/2039-01

4.4 Satzung der Stadt Oberhausen über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der
Offenen Ganztagschule im Primarbereich
Vorlage: B/16/2056-01

4.5 Haushalt 2017

4.5.1 Haushaltssanierungsplan 2017 ff.
Vorlage: B/16/2003-01

4.5.2 Stellenplan 2017
Vorlage: B/16/1992-01

4.5.3 1.-3. Veränderungsnachweisung zum Entwurf des Haushaltes 2017
Vorlage: B/16/2064-02

4.5.4 Haushaltssatzung 2017
Vorlage: B/16/2065-01

Stadt	08.11.2016	Finanz- und Personalaus-
Oberhausen	15:00 Uhr	schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.6 Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG)
Vorlage: B/16/2063-01
- 4.7 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW
Legitimation zur Einrichtung von 1,0 Planstelle (befristet bis zum 31.12.2017) im Bereich 2-6/Kommunales Integrationszentrum
Vorlage: B/16/2012-01
- 4.8 Stelleneinrichtung im Bereich 3-2/Soziales (Fachbereich 3-2-10/Finanzen, Controlling, Planung)
Vorlage: B/16/2014-01
- 4.9 Organisatorische Maßnahmen in städtischen Kindertageseinrichtungen
Einrichtung von 1,0 Fachkraftstelle sowie 0,5 Ergänzungskraftstelle in Teilzeit innerhalb des Fachbereichs 3-1-30/Kindertageseinrichtungen im Vorgriff auf die beabsichtigten Neubauten
Vorlage: B/16/2020-01
- 4.10 Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger Auszahlungen im Produktbereich 01 "Innere Verwaltung"
Vorlage: B/16/2035-01
- 4.11 Neuausrichtung der Öffentlich-Privaten Partnerschaft d-NRW
hier: Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“, Beitritt der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/2052-01
- 4.12 Abbruch ehemalige Knappenschule
Vorlage: B/16/2075-01
- 4.13 Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes
hier: Projektmanagementvertrag
Vorlage: B/16/2078-01
- 4.14 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 14.12.2015
Vorlage: B/16/1982-01
- 4.15 Psychosoziale Betreuung von Flüchtlingen
Vorlage: B/16/2004-01

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.16 Konzeptionelle Entwicklung des Gebäudekomplexes an der Siepenstraße 30
Vorlage: B/16/2053-01
- 4.17 Bewerbung der Stadt Oberhausen um die Teilnahme am Landesprogramm „NRWeltof-
fen: Integriertes Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus und Rassismus“
Vorlage: B/16/1999-01
- 4.18 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Theater Oberhausen für die Spielzeit 2017/2018
Vorlage: B/16/1960-01
- 4.19 Weiterentwicklung Stadion Niederrhein
Vorlage: B/16/2093-01

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Kenntnisnahmen

- 1.1. Vision 2030+ / Zukunftsstadt Oberhausen**
Einrichtung einer zusätzlichen zeitlich befristeten Teilzeitstelle und deren ex-
terne Besetzung
Vorlage: B/16/1963-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

1.2. Sophie-Scholl-Gymnasium

hier: Errichtung eines Schachtbauwerkes und Schutzmaßnahmen zur Verhin-
derung
zukünftiger Starkregenschäden
Vorlage: B/16/1959-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

2. Anträge

- 2.1. Interfraktioneller Antrag zum Haushalt**
Hier: Mittelbereitstellung für die Gleichstellungsarbeit des Gleichstellungs-
ausschusses
Vorlage: A/16/2094-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag einstimmig zustimmend vorberaten.

- 2.2. Mittelbereitstellung für die Einstellung von Alltagsbegleitungen für Geflüchte-**
te.
Vorlage: A/16/2055-01

In der Sitzung des Sozialausschusses wurde der Beschlusstext folgendermaßen geändert: "Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeit der Beschäftigung von "Integrations-/Alltagsbegleiterinnen" zu prüfen."

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion zustimmend vorberaten.

2.3. Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Vermietung von Wohnraum

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht zu erstellen.

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.4. **Antrag der Bürgerliste Oberhausen zur Einrichtung von einer Vollzeitplanstelle im Fachbereich 0-3 / Stadtteilbibliothek Schmachtendorf und deren Besetzung durch externe Einstellung.
Vorlage: A/16/2083-01**

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der CDU-Fraktion und der BOB-Fraktion ablehnend vorberaten.

- 2.5. **Antrag der Bürgerliste
Prüfauftrag an die Verwaltung einen geeigneten Standort für das Amt für Wahlen und Statistik zu finden.
Vorlage: A/16/2085-01**

Die Bürgerliste Oberhausen-Gruppe zieht den Antrag zurück.

- 2.6. **Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Prüfauftrag an die Verwaltung einen geeigneten Standort für die KTE Oberhausen-Mitte zu finden und das Gebäude der ehemaligen St. Martin Schule zu erhalten und als Verwaltungsstandort zu nutzen.
Vorlage: A/16/2084-01**

Die Bürgerliste Oberhausen-Gruppe zieht den Antrag zurück.

- 2.7. **Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 14 Umweltschutz**

Im Umweltausschuss soll beraten werden, ob ein Prüfauftrag an die Verwaltung erfolgen soll.

- 2.8. **Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 10, Bauberatung, Gebührenenerhebung**

Es wird diskutiert, ob es sinnvoll ist, für die Bauberatung Gebühren zu erheben. **Frau Beig. Lauxen** erläutert, dass es im Rahmen einer kostenlosen Bauberatung eher zu einem ersten Gespräch mit interessierten Bürgern kommt. **Herr Beig. Motschull** weist darauf hin, dass neben der kostenlosen Bauberatung für eine detailliertere und intensivere Beratung die Möglichkeit der Bauvoranfrage besteht, die gebührenpflichtig ist.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der CDU-Fraktion, der Linke.Liste-Fraktion und der BOB-Fraktion ablehnend vorberaten.

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.9. Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 01, 02, und andere Produkte; Aufstellung von Stationären Geschwindigkeitsmessenanlagen auf den Autobahnen A2, A3, A 40 und A 42**

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der CDU-Fraktion, der Linke.Liste-Fraktion und der BOB-Fraktion ablehnend vorberaten.

- 2.10. Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 7 Gesundheit**

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der CDU-Fraktion und der BOB-Fraktion ablehnend vorberaten.

- 2.11. Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Produkt 01 und weitere Produkte, Zusammenführung der Verwaltung im Technischen Rathaus**

Herr Oberbürgermeister Schranz schlägt aufgrund der Diskussion im Ältestenrat vom 07.11.2016 vor, dass die Bürgerliste Oberhausen-Gruppe den Antrag zurückzieht oder zurückstellt, um die aktuell durch externe Beratung gestützten Ergebnisse in Bezug auf die geplante Umstrukturierung der OGM abzuwarten.
Daraufhin zieht die Bürgerliste Oberhausen-Gruppe den Antrag zurück.

- 2.12. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Einführung einer langfristigen Indexierung der städtischen Gebühren.
Vorlage: A/16/2096-01**

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.
Herr Beig. Motschull weist darauf hin, dass es rechtlich fraglich ist, ob ein solches Vorhaben umsetzbar ist.
Es wird diskutiert, inwieweit es sinnvoll ist, über eine festgelegte Indexierung die Gebührensteigerung für die Zukunft festzulegen.
Der Antrag soll als Prüfauftrag an die Verwaltung verstanden werden, die prüfen soll, in welcher Form Regeln erstellt werden können, um in Satzungen festgelegte Gebühren regelmäßig anzupassen.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.13. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Anpassung der Mietobergrenzen (Referenzmiete bzw. Brutto-Kaltmiete)
Vorlage: A/16/2097-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Stadtv. Dr. Goeke stellt dar, dass die Linke.Liste-Fraktion diesem Antrag nicht zustimmen wird, weil dieses Vorhaben insbesondere die einkommensschwachen Bürger belasten würde.

Herr Stadtv. Große Brömer und **Herr Stadtv. Runkler** erläutern, dass ihre Fraktionen im Hinblick auf die zu dem Thema im Sozialausschuss geführten Diskussionen dem Antrag nicht zustimmen werden.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion ablehnend vorberaten.

- 2.14. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Intensivierung der Kontrollen der Nebenkosten-/Betriebskostenabrechnungen beim Jobcenter.
Vorlage: A/16/2098-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert, dass es bei dem Antrag vor allem um die Rückzahlungen von Guthaben aus Nebenkostenabrechnungen geht.

Herr Stadtv. Runkler geht davon aus, dass es sich um minimale Beträge handelt, die nur mit hohem Kontrollaufwand für die betroffenen Leistungsempfänger zu ermitteln sind und sieht das Anliegen als eine Art von Misstrauenskultur an.

Herr Stadtv. Ingendoh dagegen geht davon aus, dass es sich um hunderte Euro handelt, die den betroffenen Leistungsempfängern nicht zustehen.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion ablehnend vorberaten.

- 2.15. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Optimierung der Anlagenbuchhaltung
Vorlage: A/16/2099-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras stellt dar, dass die Abschreibungsregelungen dargestellt werden können. Er warnt aber vor dem Aufwand, der entstünde, wenn eine neue Bewertung des städtischen Vermögens vorgenommen werden würde. Außerdem verweist er darauf, dass ein solches Vorhaben von der Bezirksregierung genehmigt werden muss.

Herr Beig. Motschull bittet um Streichung des letzten Satzes des Antrages, weil er Gefahren

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

beim Leasing von Feuerwehrfahrzeugen durch die mögliche Insolvenz des Eigentümers sieht. Es wird daher nur der 1.Satz des Antrages vorberaten.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

- 2.16. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zum Outsourcing der städtischen Wald- und Forstbewirtschaftung bzw. zur Übergabe an den Regionalverband Ruhr (RVR).
Vorlage: A/16/2100-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Frau Beig. Lauxen erläutert, dass im Falle der Stadtverwaltung Mülheim, die ähnliches plant, das Geld, das die Stadt Mülheim für die Pflege des Waldes im Haushalt eingeplant hat, auf den RVR übergehen soll, wenn dieser die entsprechenden Aufgaben übernimmt. Daher ist aus Sicht von **Frau Beig. Lauxen** nicht davon auszugehen, dass sich daraus ein Einsparpotential ergibt.

Herr Stadtv. Rubin weist darauf hin, dass die Stadtverwaltung Mülheim ihre Gründe haben wird, trotzdem mit dem RVR zu verhandeln.

Der Antrag wird an den Umweltausschuss verwiesen und von der CDU-Fraktion modifiziert werden.

- 2.17. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Anpassung der Stellplatzablösesatzung.
Vorlage: A/16/2101-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag bei Enthaltung der BOB-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten.

- 2.18. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Prüfung von möglichen Erstattungen nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG).
Vorlage: A/16/2102-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Beig. Motschull verweist darauf, dass die Feuerwehrsatzung bereits feststehende Gebühren für zum Beispiel Hilfestellungen oder Brandschauen beinhaltet, bietet aber an, das Thema aufzuarbeiten.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag bei Enthaltung der BOB-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.19. **Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung eines dauerhaften Teams „Strategisches Controlling“ im Dezernat 1 – Bereich 1-1 Finanzen.
Vorlage: A/16/2103-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras stellt dar, dass bei der Aufstellung des Haushaltssanierungsplans eine Struktur erarbeitet worden ist, wie die Haushaltssanierung organisiert wird. Diese beinhaltet zum einen ein intensives Controlling des Haushaltes und zum anderen einen Arbeitskreis, der die Haushaltssanierung begleitet.

Auf Basis der Erläuterungen von **Herrn Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras** sowie der anschließenden Diskussion zieht die CDU-Fraktion den Antrag zurück.

- 2.20. **Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Verbesserung des Energiemanagements für städtische Gebäude.
Vorlage: A/16/2104-01

Es wird einvernehmlich beschlossen, dass der Antrag im Umweltausschuss behandelt werden soll.

- 2.21. **Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Abschaffung der Papierform für interne Stellenausschreibungen.
Vorlage: A/16/2105-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag einstimmig zustimmend vorberaten.

- 2.22. **Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:**
Antrag der CDU-Fraktion zur Neueinstellung von fünf Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern im Kommunalen Ordnungsdienst und für eine damit einhergehende neue Maßnahme im HSP 2017.
Vorlage: A/16/2106-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras und **Herr Beig. Motschull** weisen darauf hin, dass bei der Einstellung einer Mitarbeiterin bzw. eines Mitarbeiters für den KOD bei Kosten von ca. 50.000 Euro mit Einnahmen von ca. 65.000 Euro zu rechnen sind, so dass pro Mitarbeiter/in 15.000 Euro als Einnahmen verbleiben. Daher sieht **Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras**

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

die im Antrag genannte Summe der Einnahmen in Höhe von 200.000 Euro als zu hoch an. Bei 5 neuen Mitarbeiter/innen würden realistisch Einnahmen in Höhe von 75.000 Euro entstehen.

Herr Stadtv. Große Brömer und **Herr Stadtv. Runkler** begrüßen die Idee, Oberhausen durch verstärkte Arbeit des KOD sauber zu halten, Falschparken einzudämmen sowie als Nebeneffekt dadurch Einnahmen zu erzielen.

Frau Stadtv. Müthing weist darauf hin, dass sie verstärkte Maßnahmen nicht nur bezüglich der Themenfeldern des ruhenden Verkehrs sowie der Überwachung des ruhenden Verkehrs sieht, sondern die komplette Bandbreite des KOD ausgebaut sehen möchte, insbesondere im Hinblick auf Ordnung und Sicherheit.

Frau Stadtv. Müthing sagt zu, die Zahlen des Antrages entsprechend anzupassen.

Aus dem Antrag soll ein Prüfauftrag an die Verwaltung resultieren, dessen Ergebnisse bei Bedarf realisiert werden sollen.

2.23. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:

Antrag der CDU-Fraktion zur lfd. Nr. 272 des Haushaltssanierungsplanes 2017 und zur Anpassung der entsprechenden Konsolidierungsreihe.

Vorlage: A/16/2107-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras erläutert, dass die Stelle ausgeschrieben und wiederbesetzt werden soll. Er stellt dar, dass der/die Betriebsprüfer/in nicht selber prüft, sondern das Finanzamt unterstützt. Daher ist die Verwaltung bezüglich der Entscheidung, wer wann wie geprüft wird, von den Prüfroutinen des Finanzamtes abhängig. Er bittet, die Neubesetzung der Stelle sowie die danach zu sammelnden Erfahrungen und den Bericht an die Bezirksregierung abzuwarten.

Die CDU-Fraktion stimmt dem zu.

2.24. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:

Antrag der CDU-Fraktion zur Erweiterung der Maßnahme Nr. 40/41A des HSP 2017 durch Installation von Rotlichtüberwachungsanlagen.

Vorlage: A/16/2108-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Stadtv. Große Brömer spricht sich dafür aus, den Betrieb solcher Blitzanlagen nicht in die Hand von Dritten zu geben und damit zu privatisieren, sondern diese von der öffentlichen Hand betreuen zu lassen. Er verweist außerdem darauf, dass bereits heute 650.000 Euro zusätzlich im Haushalt als Einnahmen aus Blitzanlagen eingeplant sind. Eine nochmalige Erhöhung um 200.000 Euro wäre den Bürgerinnen und Bürgern nur schwer zu vermitteln.

Frau Stadtv. Müthing stellt klar, dass die Geräte geleast werden und durch den Leasinggeber betreut werden sollen. Die hoheitliche Gewalt läge also weiterhin bei der öffentlichen Hand. Sie sagt aber zu, bis zur Ratssitzung eine andere Formulierung zu finden.

Herr Beig. Motschull und **Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras** weisen darauf hin, dass es auch im Hinblick auf die Zustimmung der Bezirksregierung fraglich ist, ob eine nochmalige Erhöhung der geplanten Einnahmen von 650.000 Euro um weitere 200.000 Euro realisierbar ist. Die CDU-Fraktion wird den Antrag im Hinblick auf die nächste Ratssitzung modifizieren.

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.25. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur HSP-Maßnahme Nr. 114 – Kürzung der Zuschüsse an Vereine.
Vorlage: A/16/2109-01**

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Stadtv. Große Brömer und **Herr Stadtv. Runkler** stellen an die Verwaltung die Frage, ob die unter Punkt 2 beschriebene Kompensation umsetzbar ist.

Herr Beig. Motschull bringt die Idee ins Spiel, Aufgaben, die heute von städtischen Töchtern wahrgenommen werden, auf die Vereine zu übertragen. Diese Möglichkeit ist aber aufgrund von laufenden Verträgen nicht sofort umsetzbar.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras schlägt vor, die HSP-Maßnahme abzuändern und dafür eine zusätzliche Maßnahme zur Kompensation einzurichten. Er verweist darauf, dass, wenn die Beträge nicht durch die neue Maßnahme eingespart werden können, eine andere Lösung zur Kompensation gefunden werden muss.

Es wird über die beiden Punkte des Antrages separat abgestimmt:

Zu Punkt 1 des Antrages:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag einstimmig zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 2 des Antrages:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten.

- 2.26. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan 2017:
Antrag der CDU-Fraktion zur Wiedereinführung der Maßnahme Nr. 6A des Haushaltssanierungsplanes und zur Überarbeitung der Hundesteuersatzung.
Vorlage: A/16/2110-01**

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Stadtv. Runkler spricht sich gegen den Antrag aus, da Oberhausen bezüglich der Hundesteuer bereits heute sehr hohe Sätze veranschlagt hat und diese so noch weiter erhöht würden.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras verweist auf den erhöhten Verwaltungsaufwand, der entstünde, wenn in Zukunft alle Hunderassen registriert und verwaltet werden müssten und stellt in Frage, ob dieses im Verhältnis zu den zu erwartenden Mehreinnahmen steht.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition und der Linke.Liste-Fraktion bei Enthaltung der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe ablehnend vorberaten.

- 2.27. Änderungs-und Ergänzungsantrag zum Haushalt/Haushaltssanierungsplan**

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

2017:

Antrag der CDU-Fraktion zur Prüfung von Vermarktungsoptionen der städtischen Homepage.

Vorlage: A/16/2111-01

Frau Stadtv. Müthing erläutert die Hintergründe des Antrages.

Es herrscht Einigkeit, dass das Erscheinungsbild der städtischen Homepage verbessert werden soll. Eine rege Diskussion schließt sich zu der Frage an, ob und wenn ja, in welchem Umfang verstärkt Werbung auf der städtischen Homepage mit dem Ziel der Erzielung von Einnahmen geschaltet werden soll.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag in folgender, geänderter Form einstimmig zustimmend vorberaten:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die Homepage der Stadt Oberhausen (www.oberhausen.de) bezüglich des Inhaltes und des Erscheinungsbildes zu optimieren. Hierbei sind insbesondere das Schalten von Anzeigen und die damit verbundenen finanziellen Effekte zu prüfen.

- 2.28. Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat zur Vorlage B/16/2056-01:**
Satzung der Stadt Oberhausen über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule im Primarbereich
Vorlage: A/16/2115-01

Herr Vorsitzender Tschärke schlägt vor, diese Vorlage im Zusammenhang mit dem TOP 4.4 zu beraten.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion, der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der CDU-Fraktion zustimmend vorberaten.

- 2.29. Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und FDP im Rat zum Haushaltssanierungsplan**
Vorlage: A/16/2117-01

Herr Stadtv. Große Brömer erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras schlägt vor, im Antrag zu Nr. 153 das Wort „Haushaltsausgleich“ durch „HSP-Ausgleich“ zu ersetzen.

Der letzte Satz des Antrages zu Nr. 161A soll wie folgt geändert werden: „Hierfür werden in den Jahren 2018 und 2019 die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt.“.

Zu Punkt 153:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 161A:

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift

18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses

Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 289:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion bei Enthaltung der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 290:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag bei Enthaltung der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe einstimmig zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 295:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion bei Enthaltung der CDU-Fraktion, der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 296:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der BOB-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten.

Zu Punkt 297:

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

2.30. Antrag der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe: Änderungsantrag; Anlage 2. Gewerbesteuer nach dem Ertrag; alt: 550 v.H.; neu: 545 v.H.

Herr Stadtv. Karschti erläutert die Hintergründe des Antrages.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras weist auf die fehlende Kompensation bei der Umsetzung des Antrages hin.

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Antrag gegen die Stimmen der Koalition, der CDU-Fraktion und der BOB-Fraktion bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion ablehnend vorberaten.

Herr Vorsitzender Tscharke legt eine Pause von 15 Minuten ein.

3. Berichte

3.1. Kassenbericht für die Zeit bis zum 30.11.2016 Vorlage: M/16/2073-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.2. Personal- und Organisationsbericht 3. Quartal 2016

SI/16/1050

Ausdruck vom: 30.01.2017
Seite: 22/29

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Vorlage: M/16/2038-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3.3. Beteiligungsbericht 2015
Vorlage: M/16/2050-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**3.4. Erläuterungen zum interfraktionellen Antrag im Kulturausschuss am
25.10.2016:**
Erhöhung der Ansätze für Soziokulturelle Zentren und Freie Kulturarbeit
Vorlage: M/16/2088-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4. Vorberatungen

**4.1. Erlass einer neuen Hebesatz-Satzung für die Festsetzung der Grundsteuer
und der Gewerbesteuer.**
Vorlage: B/16/2059-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

4.2. Erlass der 4. Änderungssatzung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: B/16/2062-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

**4.3. Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes
in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)**

hier: Geplante Maßnahmen 2017
Vorlage: B/16/2039-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

4.4. Satzung der Stadt Oberhausen über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rah-

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**men der
Offenen Ganztagschule im Primarbereich
Vorlage: B/16/2056-01**

Herr Vorsitzender Tscharke weist darauf hin, dass diese Vorlage im Zusammenhang mit dem TOP 2.28 beraten wird.

Frau Stadtv. Oberste-Kleinebeck erläutert die Hintergründe des Antrages der Koalition.

Herr Stadtv. Bruckhoff schlägt die Einführung einer weiteren Stufe bei der Einkommensstaffelung vor, um diese sozialverträglicher zu gestalten.

Frau Beig. Münich verweist auf den Qualitätszirkel des offenen Ganztags und darauf, dass die Einkommensstaffelung auch in Anlehnung an die KTE-Staffelung erfolgen soll. Wird eine weitere Stufe berücksichtigt, würde von diesem Grundsatz abgewichen.

Aufgrund der Änderungen durch den Antrag A/16/2115-01 wird über diese Vorlage in der geänderten Form abgestimmt.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion, der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der CDU-Fraktion zustimmend vorberaten.

4.5. Haushalt 2017

4.5.1. Haushaltssanierungsplan 2017 ff. Vorlage: B/16/2003-01

Herr Vorsitzender Tscharke stellt diese Vorlage mit allen Änderungen, die sich durch die vorhergehend beschlossenen Abstimmungen ergeben haben, zur Abstimmung.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

4.5.2. Stellenplan 2017 Vorlage: B/16/1992-01

Herr Vorsitzender Tscharke stellt fest, dass keine Wortmeldungen erfolgen.

4.5.3. 1.-3. Veränderungsnachweisung zum Entwurf des Haushaltes 2017 Vorlage: B/16/2064-02

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras erinnert an die Anstrengungen, die die Aufstellung eines ausgeglichenen Haushaltes 2017 mit sich gebracht haben. Er weist darauf hin, dass dieser Haushalt der erste seit 25 Jahren ist, der in der Planung ausgeglichen ist. Er bedankt sich ausdrücklich bei den politischen Gremien für die oft schwierige, aber immer konstruktive Zusammenarbeit. Dieses gilt in besonderem Maße auch für seine Kollegen/innen des Verwaltungsvorstandes. Auch den an der Erstellung des Haushaltes beteiligten Mitarbeiter/innen der

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung dankt er in besonderem Maße. Dies alles sei verbunden mit der Hoffnung, dass nunmehr in den zuständigen Gremien auch tatsächlich eine möglichst reibungslose Verabschiedung des Haushaltes erfolgen wird.

Herr Stadtv. Karschti erkennt die mit der Aufstellung des ausgeglichenen Haushaltes verbundene Leistung der Beteiligten an, auch wenn er sich aus politischer Sicht eine andere Ausrichtung wünscht.

Herr Vorsitzender Tscharke weist eingangs der vorzunehmenden Vorberatung der Veränderungsnachweisungen (VN) zum Haushaltsplanentwurf 2017 darauf hin, dass zu diesem Tagesordnungspunkt mit Schreiben vom 04.11.2016 den Ausschussmitgliedern eine 4. VN sowie die Anträge der Fraktionen zugeleitet wurden. Darüber hinaus wurde eine 5. VN als Tischvorlage ausgehändigt. **Herr Vorsitzender Tscharke** ruft sodann zur Abstimmung im Rahmen der abschließenden Vorberatung auf.

Herr Stadtv. Große Brömer merkt zu der vorliegenden 1.VN an, dass durch die bereits vorher diskutierte Beschlussvorlage der Koalition (Änderungsantrag zum Haushaltssanierungsplan) in Teilen Änderungen von Tatbeständen aus der 1.VN beabsichtigt sind. Da diese Vorlage nicht mit Mehrheit vorberaten wurde, ist eine 6.VN für die Beschlussfassung im Rat zu erstellen. Am heutigen Tage könne daher nur über die 1.-5.VN beraten werden. **Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras** sichert eine entsprechende Vorgehensweise hinsichtlich einer 6.VN zu.

Die Abstimmung zu den Anträgen der Fraktionen zum Entwurf des Haushaltes 2017 wurde auf die Ratssitzung am 21.11.2016 verschoben

Im Rahmen der abschließenden Vorberatung der Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne stellt **Herr Vorsitzender Tscharke** fest, dass eine Einzelabstimmung mit Votum an dieser Stelle entbehrlich ist, da kein Konsens hinsichtlich der durch die Koalition beantragten Änderungen im Haushaltssanierungsplan und damit im Haushalt 2017 erzielt wurde. Eine Beschlussfassung soll im Rahmen einer 6.VN erfolgen.

Herr Vorsitzender Tscharke stellt einvernehmlich fest, dass die Teilpläne der Produktbereiche 1 bis 16 als formell und ohne Votum vorberaten gelten.

Herr Vorsitzender Tscharke stellt nach einzelner Verlesung die Kenntnisnahme der Anlagen des Haushaltsplanentwurfes 2017 durch die Mitglieder des Ausschusses fest.

Im Rahmen der abschließenden Vorberatung der Dringlichkeitslisten hinsichtlich der unaufschiebbaren Investitionen für das Haushaltsjahr 2017, erläutert **Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras** auf Nachfrage von **Frau Stadtv. Müthing**, dass die Aufnahme einer Maßnahme in diese Listen keine inhaltliche Wertung und Priorisierung bedeute, sondern dieses vielmehr deswegen erfolgt, um eine Durchführung dieser Maßnahme überhaupt in dem Haushaltsjahr zu ermöglichen.

Herr Vorsitzender Tscharke ruft sodann zur abschließenden Vorberatung die genannten Listen einzeln auf.

Im Rahmen der abschließenden Vorberatung des Ergebnisplans und des Finanzplans 2017 stellt **Herr Vorsitzender Tscharke** fest, dass eine Einzelabstimmung mit Votum aus den glei-

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

chen Gründen wie bei der Abstimmung der Teilpläne angeführt, zum jetzigen Zeitpunkt entbehrlich ist.

Er stellt einvernehmlich fest, dass die Pläne als formell und ohne Votum vorberaten zu gelten haben.

1. VN Änderungsvorschläge der Verwaltung (Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen)

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

2. VN Änderungsvorschläge der Verwaltung (Einzahlungen und Auszahlungen)

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

3. VN Änderungsvorschläge der Verwaltung -Gebühren, Entgelt WBO GmbH- (Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen)

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten.

4. VN Änderungsvorschläge der Verwaltung (Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen)

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion bei Enthaltung der BOB-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe zustimmend vorberaten

5. VN Änderungsvorschläge der Verwaltung (Einzahlungen und Auszahlungen)

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage bei Enthaltung der BOB-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten

Liste 1: Investitionen der Stadt Oberhausen - Rentierliche Maßnahmen - (nur kostenrechnende Einrichtungen/Gebührenhaushalte)

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten

Liste 2: Investitionen der Stadt Oberhausen, die im Rahmen der Erfüllung von gesetzlichen Pflichtaufgaben notwendig sind

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten

Liste 3: Investitionen der Stadt Oberhausen - Einzahlungen nach Produkten und Maßnahmennummern, denen keine konkreten Auszahlungen gegenüber stehen-

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe bei Enthaltung der BOB-Fraktion zustimmend vorberaten

4.5.4. Haushaltssatzung 2017
Vorlage: B/16/2065-01

Herr Vorsitzender Tscharke erläutert, dass die Abstimmung über die §§ 1 bis 9 (Einzelabstimmung) sowie die Abstimmung über die Haushaltssatzung insgesamt zurückgestellt und somit im Rahmen der Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21.11.2016 erfolgen wird.

4.6. Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG)
Vorlage: B/16/2063-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

4.7. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW
Legitimation zur Einrichtung von 1,0 Planstelle (befristet bis zum 31.12.2017)
im Bereich 2-6/Kommunales Integrationszentrum
Vorlage: B/16/2012-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

4.8. Stelleneinrichtung im Bereich 3-2/Soziales (Fachbereich 3-2-10/Finanzen, Controlling, Planung)
Vorlage: B/16/2014-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

4.9. Organisatorische Maßnahmen in städtischen Kindertageseinrichtungen
Einrichtung von 1,0 Fachkraftstelle sowie 0,5 Ergänzungskraftstelle in Teilzeit
innerhalb des Fachbereichs 3-1-30/Kindertageseinrichtungen im Vorgriff auf
die beabsichtigten Neubauten
Vorlage: B/16/2020-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

4.10. Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger Auszahlungen im Produktbereich

Stadt Oberhausen	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

01 "Innere Verwaltung"
Vorlage: B/16/2035-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.11. Neuausrichtung der Öffentlich-Privaten Partnerschaft d-NRW**
hier: Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“, Beitritt der
Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/2052-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.12. Abbruch ehemalige Knappenschule**
Vorlage: B/16/2075-01

Auf **Herrn Stadtv. Bruckhoffs** Nachfrage erläutert **Herr Dezernent Schmidt**, dass die OGM bei der ersten Kostenschätzung nicht die Chance hatte, detaillierte Prüfungen durchzuführen, da das Objekt zu der Zeit genutzt wurde. So war es nicht möglich, Bodenproben zu nehmen. Als sich Abbruchunternehmen im Rahmen der Ausschreibung intensiv damit befasst und auch Bodenproben genommen haben, lagen nur Angebote vor, die die erste Kostenschätzung überstiegen haben.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.13. Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes**
hier: Projektmanagementvertrag
Vorlage: B/16/2078-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.14. 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 14.12.2015**
Vorlage: B/16/1982-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage bei Enthaltung der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.15. Psychosoziale Betreuung von Flüchtlingen**
Vorlage: B/16/2004-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.16. Konzeptionelle Entwicklung des Gebäudekomplexes an der Siepenstraße 30**

Stadt	08.11.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
18. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Vorlage: B/16/2053-01

Auf **Herrn Stadtv. Blankes** Nachfrage erläutert **Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras**, dass die Vorlage sowie die Finanzierung des Gesamtvorhabens in enger Zusammenarbeit mit der Kämmerei erstellt worden ist. Eine mögliche Vermarktung ist Teil einer notwendigen Refinanzierung. Sollte diesbezüglich ein anderer Beschluss gefasst werden, wäre ein entsprechender Finanzierungs-Ersatz notwendig.

Frau Stadtv. Müthing bittet bis zu Ratssitzung darum, den gesamten Text zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

- 4.17. Bewerbung der Stadt Oberhausen um die Teilnahme am Landesprogramm „NRWeltoffen: Integriertes Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus und Rassismus“**
Vorlage: B/16/1999-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

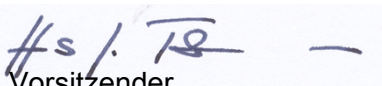
- 4.18. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Theater Oberhausen für die Spielzeit 2017/2018**
Vorlage: B/16/1960-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 4.19. Weiterentwicklung Stadion Niederrhein**
Vorlage: B/16/2093-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

Ende des öffentlichen Teils: 20:35 Uhr


 Vorsitzender
 Tcharke


 Schriftführer
 Nienhuysen